

Amtliches Mitteilungsblatt



Philosophische Fakultät II

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung

für das Bachelorstudium im Fach
Latein

Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang mit
Lehramtsoption

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere
Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Fachspezifische Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach „Latein“

Gemäß §17 Abs.1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Ämtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr.47/2013) hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät II am 12. Februar 2014 die folgende Studienordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Kombinationsempfehlungen und -einschränkungen für Kombinationsstudiengänge
- § 5 Module des Kernfachs für Kombinationsstudiengänge
- § 6 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge
- § 7 Module des überfachlichen Wahlpflicht-bereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer
- § 8 Propädeutikum
- § 9 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne

Anlage 3: Spezielle Arbeitsleistungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Latein. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Latein und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

Bei Ausübung der Lehramtsoption gelten zudem die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil Erziehungswissenschaften und die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“ in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Beginn des Studiums

Das Studium kann zum Wintersemester aufgenommen werden.

§ 3 Ziele des Studiums

(1) Das Bachelorstudium im Fach Latein hat drei inhaltliche Schwerpunkte, deren Vermittlung es sich zum Ziel setzt:

- o Sprachbeherrschung und -reflexion;
- o intensive Auseinandersetzung mit der lateinischen Literatur, besonders der späten Republik und der frühen Kaiserzeit, und deren antiker und nachantiker Rezeption;
- o Wissen von der antiken, besonders der römischen, Kultur und Geschichte.

Das Studium vermittelt ein breites und integriertes Wissen der zentralen fachlichen Inhalte und Methoden und führt zum Verstehen der wissenschaftlichen Grundlagen des Faches. Folgende Schlüsselqualifikationen werden entwickelt: vernetztes und multifaktorielles Denken, Strategien der Informationsgewinnung durch Interpretation komplexer Texte und Systeme sowie der historischen Abstraktion, Fähigkeit zum interdisziplinären Gespräch, Recherchevermögen und die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte strukturiert und transparent aufzubereiten. Darüber hinaus fördert das Studium des Faches Latein die Ausbildung der Fähigkeit, wichtige historische und aktuelle Theorien, Prinzipien und Methoden des Faches zu verstehen und kritisch zu beurteilen, Präzision und Detailgenauigkeit mit großem Abstraktionsvermögen zu kombinieren sowie das auf dem aktuellen Forschungsstand basierende Wissen weiter zu vertiefen. Das Studium führt zur Entwicklung hoher intellektueller Belastbarkeit.

Die enge Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Wissenschaftlern führt zu disziplinübergreifenden Anregungen und schult die Fähigkeiten, durch Kommunikation die eigenen Positionen zu vertreten, zu hinterfragen sowie fachliche Problemlösungen zu erarbeiten und weiter zu entwickeln.

(2) Der erfolgreiche Studienabschluss im Fach Latein qualifiziert für Berufe im Bereich des Verlagswesens, der Medien und des Kulturmanagements, der Museen, Bibliotheken und Archive sowie im Fortbildungsbereich und in der Wissenschaft. Das Bachelorstudium im Fach Latein kann auf einen lehramtsbezogenen Masterstudiengang vorbereiten. Zudem soll durch das Bachelorstudium im Fach Latein eine Basis für den wissenschaftlichen Nachwuchs geschaffen werden.

* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 11. September 2014 bestätigt.

**§ 4 Kombinationsempfehlungen und
-einschränkungen für
Kombinationsstudiengänge**

Überschneiden sich durch die Wahl der Fächerkombination die Inhalte hinsichtlich einzelner Veranstaltungen oder Module, müssen nach Absprache mit den zuständigen Studienfachberaterinnen bzw. Studienfachberatern Veranstaltungen oder Module mit anderer oder ähnlicher Thematik besucht werden, so dass die Gesamtzahl der Leistungspunkte erhalten bleibt.

**§ 5 Module des Kernfachs für
Kombinationsstudiengänge**

(1) Das Kernfach Latein umfasst folgende Module im Umfang von insgesamt 120 LP:

(a) Pflichtbereich (80 LP)

Modul 1:	Grundlagen und Methoden	5 LP
Modul 2:	Lateinische Sprache (Basis)	6 LP
Modul 3:	Lateinische Literatur I (Prosa)	7 LP
Modul 4:	Lateinische Literatur II (Poesie)	10 LP
Modul 5:	Lateinische Sprache (Aufbau 1)	6 LP
Modul 6:	Lateinische Sprache (Aufbau 2)	5 LP
Modul 7:	Lateinische Literatur III (Prosa)	11 LP
Modul 8:	Lateinische Literatur IV (Poesie)	10 LP
Modul 9:	Lateinische Literatur V	10 LP
Modul 10:	Bachelorarbeit	10 LP

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

Im fachlichen Wahlpflichtbereich muss das Modul 11 belegt werden.

Modul 11:	Vertiefung/Schwerpunktbildung	10 LP
------------------	-------------------------------	-------

Aus den Modulen 12 und 13 muss ein Modul gewählt werden.

Modul 12:	Praxisorientierung	10 LP
Modul 13:	Praktikum	10 LP

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen (z. B. Career Center, Sprachenzentrum) im Umfang von insgesamt 20 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Empfohlen wird je nach Fächerkombination und geplanter Ausrichtung der Bachelorarbeit die Teilnahme an Angeboten der Geschichte, Archäologie, Historischen Linguistik, Philosophie und Sprachen (Sprachkurse).

(2) Bei Ausübung der Lehramtsoption umfasst das Kernfach Latein folgende Module im Umfang von insgesamt 113 LP:

(a) Fachwissenschaftlicher Anteil (90 LP):

Modul 1:	Grundlagen und Methoden	5 LP
Modul 2:	Lateinische Sprache (Basis)	6 LP
Modul 3:	Lateinische Literatur I (Prosa)	7 LP
Modul 4:	Lateinische Literatur II (Poesie)	10 LP
Modul 5:	Lateinische Sprache (Aufbau 1)	6 LP
Modul 6:	Lateinische Sprache (Aufbau 2)	5 LP
Modul 7:	Lateinische Literatur III (Prosa)	11 LP
Modul 8:	Lateinische Literatur IV (Poesie)	10 LP
Modul 9:	Lateinische Literatur V	10 LP
Modul 10:	Bachelorarbeit	10 LP
Modul 11:	Vertiefung/Schwerpunktbildung	10 LP

(b) Berufswissenschaftlicher Anteil (23 LP):

(aa) Fachdidaktik (7 LP)

Modul 14:	Grundlagen der Didaktik des Lateinunterrichts	7 LP
------------------	---	------

(bb) Im Rahmen des berufswissenschaftlichen Anteils sind darüber hinaus der Studienanteil Erziehungswissenschaften im Umfang von 13 LP nach der Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil Erziehungswissenschaften und der Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“ im Umfang von 3 LP nach der Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“ zu absolvieren.

§ 6 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge

(1) Das Zweitfach Latein umfasst folgende Module im Umfang von insgesamt 60 LP:

Modul 1:	Grundlagen und Methoden	5 LP
Modul 2:	Lateinische Sprache (Basis)	6 LP
Modul 3:	Lateinische Literatur I (Prosa)	7 LP
Modul 4:	Lateinische Literatur II (Poesie)	10 LP
Modul 5:	Lateinische Sprache (Aufbau 1)	6 LP
Modul 6:	Lateinische Sprache (Aufbau 2)	5 LP
Modul 7:	Lateinische Literatur III (Prosa)	11 LP
Modul 8:	Lateinische Literatur IV (Poesie)	10 LP

(2) Bei Ausübung der Lehramtsoption umfasst das Zweitfach Latein folgende Module im Umfang von insgesamt 67 LP:

(a) Fachwissenschaftlicher Anteil (60 LP)

Modul 1:	Grundlagen und Methoden	5 LP
Modul 2:	Lateinische Sprache (Basis)	6 LP
Modul 3:	Lateinische Literatur I (Prosa)	7 LP
Modul 4:	Lateinische Literatur II (Poesie)	10 LP
Modul 5:	Lateinische Sprache (Aufbau 1)	6 LP
Modul 6:	Lateinische Sprache (Aufbau 2)	5 LP
Modul 7:	Lateinische Literatur III (Prosa)	11 LP
Modul 8:	Lateinische Literatur IV (Poesie)	10 LP

(b) Berufswissenschaftlicher Anteil (7 LP)

Modul 14:	Grundlagen der Didaktik des Lateinunterrichts	7 LP
------------------	---	------

§ 7 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Das Fach Latein bietet folgende Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer an:

Modul 15:	Grundlagen und Methoden der Latinistik	10 LP
Modul 16:	Lateinische Literatur der Antike als Grundlagentexte der europäischen Kultur	10 LP

§ 8 Propädeutikum

(1) Für die Immatrikulation müssen keine Sprachkenntnisse nachgewiesen werden. Für die Aufnahme des Fachstudiums müssen Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums, ermittelt über eine Einstufungsklausur, nachgewiesen werden.

(2) Wenn die Sprachkenntnisse nicht vorliegen, wird dem Studium ein Propädeutikum vorangestellt, das nicht auf die Regelstudienzeit des Fachstudiums angerechnet wird. Das Modul 1 kann parallel zum Propädeutikum belegt werden.

(3) Das Propädeutikum vermittelt Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums, die als Vorkenntnisse für das Fachstudium benötigt werden. Es umfasst 12 LP.

§ 9 In-Kraft-Treten

(1) Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Ämtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin in Kraft. Das zugehörige Studienangebot wird beginnend mit dem Wintersemester 2014/15 im 1. Fachsemester vorgehalten und in jedem folgenden Semester um das jeweils nächste Fachsemester erweitert.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung zum 1. Fachsemester aufnehmen. Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen, gilt die Studienordnung vom 12. Februar 2008 (Ämtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 15/2008) übergangsweise fort, soweit das Studium im maßgeblichen Fachsemester nach dieser Studienordnung gemäß Absatz 1 Satz 2 noch nicht angeboten wird.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengang- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gelten die Studienordnungen vom 24. September 2004 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 41/2004), vom 2. Oktober 2006 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 54/2006) und vom 12. Februar 2008 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 15/2008) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Studienordnung einschließlich der zugehörigen Prüfungsordnung wählen, soweit das Studium im entsprechenden Fachsemester nach dieser Studienordnung gemäß Absatz 1 Satz 2 angeboten wird. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich.

(4) Mit Ablauf des Sommersemesters 2018 treten die Studienordnungen vom 24. September 2004, vom 2. Oktober 2006 und vom 12. Februar 2008 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Absatz 2 Satz 2 und Absatz 3 Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Studienordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Modul 1: Grundlagen und Methoden		Leistungspunkte: 5	
Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul bietet einen Überblick über das Fach Latinistik mit seinen Grundlagen und wissenschaftlichen Methoden. Dabei umfasst es Bereiche wie Literaturgeschichte, Überlieferungsgeschichte, Paläographie, römische Geschichte. Die Studierenden sind mit den einschlägigen Prinzipien der Textanalyse und -interpretation sowie mit Arbeits-, Recherche- und Präsentationstechniken vertraut. Das Bewusstsein für interdisziplinäre Fragestellungen wird geschärft und in seiner Bedeutung erfasst. Die Studierenden besitzen grundlegende wissenschaftliche Kenntnisse, Techniken und Methoden, um eigene Forschungen für umgrenzte Fragestellungen durchzuführen und sie in schriftlicher und mündlicher Präsentation verteidigen zu können.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3	Einführung in die Latinistik Mit der Literatur- und Textgeschichte werden grundlegende, für das Fach Latein essentielle Themenbereiche erarbeitet. Anhand von im lateinischen Original oder auch in Übersetzung behandelten Texten werden exemplarisch die Prinzipien der Textanalyse und -interpretation vorgestellt. Die Techniken der Textkritik werden eingeübt.
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3	Römische Geschichte für Latinisten Die wissenschaftliche Übung verbindet die lateinische Literatur mit der römischen Geschichte (verstanden als Ereignis-, Sozial-, Institutions-, Religions- und Geschlechtergeschichte) und stellt auf diese Weise die Basis her für die Kontextualisierung, wie sie in den Literaturmodulen umgesetzt wird.
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	2 Klausuren (Je 60 Minuten) im Anschluss an die jeweilige Übung
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 2: Lateinische Sprache (Basis)		Leistungspunkte: 6	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Das Modul dient der Wiederholung und Erweiterung des grammatischen Basiswissens und führt an die aktive Beherrschung der lateinischen Sprache heran. In diesem Modul werden die Grundlagen für eine selbständige Verwendung der lateinischen Sprache geschaffen, indem die Studierenden ihr grammatisches Wissen systematisieren und zur aktiven Anwendung bringen.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums, ermittelt über eine Einstufungsklausur</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3	Grammatik Wiederholung Die Übung dient der systematischen Erarbeitung der lateinischen Formenlehre und Wortkunde und führt damit an die aktive Beherrschung der lateinischen Sprache heran. Außerdem werden grundlegende Bereiche der lateinischen Syntax erarbeitet.
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3	Deutsch–Latein I Ziel der Deutsch–Lateinischen Übersetzungsübung I ist die systematische Erarbeitung der lateinischen Kasuslehre. Die thematischen Schwerpunkte werden anhand von Einzelsätzen, die vom Deutschen ins Lateinische übertragen werden, gründlich bearbeitet und ausführlich besprochen.
Modulabschlussprüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	2 Klausuren (je 90 Minuten)
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 3: Lateinische Literatur I (Prosa)		Leistungspunkte: 7	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>In diesem Modul werden zentrale Autoren und Texte der lateinischen Prosaliteratur vorgestellt, originalsprachlich erarbeitet und in ihren geschichtlichen und kulturellen Kontext gestellt. Die Studierenden erhalten erste praktische Erfahrungen im wissenschaftlichen Umgang mit antiken Texten, die in ihrer Komplexität erfasst werden. Die Studierenden entwickeln auf der Basis ihrer Kenntnisse des geschichtlichen und kulturellen Hintergrunds begründete eigene Interpretationen und verteidigen sie gegen Einwände.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums, ermittelt über eine Einstufungsklausur</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Grundkurs (GK)	<p>2 SWS</p> <p>90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen</p>	<p>3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie Arbeitsleistungen im Umfang von 1,5 LP aus Anlage 3</p>	<p>Cicero</p> <p>Cicero gilt seit der Antike als Referenzautor für musterhafte lateinische Prosa, zugleich ist er eine zentrale Gestalt der späten Republik sowie eine Schlüsselfigur für die Rezeption und Transformation griechischen Wissens in Rom. Die vielfältigen Facetten seines Schaffens als Politiker, Redner und philosophischer Schriftsteller werden paradigmatisch vorgestellt und mit den Methoden der Textanalyse und Interpretation bearbeitet.</p>
Grundkurs (GK)	<p>2 SWS</p> <p>90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen</p>	<p>3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie Arbeitsleistungen im Umfang von 1,5 LP aus Anlage 3</p>	<p>Prosa bis Livius</p> <p>Die Veranstaltung bietet einen Überblick über die Vielfalt der lateinischen, v.a. der republikanischen Prosa, und gewährt Einblick in die Entwicklung der lateinischen Literatur. Grundlegende Techniken der Texterschließung werden vorgestellt und praktisch eingeübt.</p>
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Klausur (120 Minuten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 4: Lateinische Literatur II (Poesie)		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>In diesem Modul werden in Vertiefung und Differenzierung von Modul 3 zentrale Autoren und Texte der lateinischen Literatur vorgestellt, originalsprachlich erarbeitet und in ihren geschichtlichen und kulturellen Kontext gestellt. Der Schwerpunkt liegt auf den Autoren der lateinischen Poesie. Durch den Vergleich mit den Prosatexten aus Modul 3 und durch die dabei gewonnenen Erfahrungen wird im wissenschaftlichen Diskurs die Eigenheit der Autoren abgeleitet. Die Studierenden machen praktische Erfahrungen im wissenschaftlichen Umgang mit antiken Texten. Durch die Breite des Spektrums der behandelten Texte wird die Fähigkeit gefördert, die Prozesse in der Literatur zu beschreiben, zu systematisieren und zu klassifizieren.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums, ermittelt über eine Einstufungsklausur</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Grundkurs (GK)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie Arbeitsleistungen im Umfang von 1,5 LP aus Anlage 3	Hexametrische und elegische Dichtung Ein Kernbereich der lateinischen Poesie wird anhand eines oder mehrerer zentraler Autoren vorgestellt. Die metrischen, sprachlichen und inhaltlichen Eigenheiten des jeweiligen Autors werden erarbeitet und diskutiert.
Grundkurs (GK)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie Arbeitsleistungen im Umfang von 1,5 LP aus Anlage 3	Vergil Vergil schuf mit seiner Aeneis die lateinische Antwort auf Homer und das römische Nationalepos schlechthin; sein Werk wurde weit über die Antike hinaus als universaler Wissensspeicher genutzt und in vielfacher, auch transmedialer Weise rezipiert. Der GK stellt anhand exemplarischer Passagen das Œuvre vor, kontextualisiert es und lenkt das Augenmerk auf dessen Rezeptions- und Transformationsgeschichte.
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3	Metrik Das Erlernen der Versmaße und die interpretatorische Umsetzung ist Ziel der Veranstaltung. Es wird ein Gespür für die Melodie der lateinischen Sprache vermittelt; das theoretisch erworbene Wissen wird in praktischer Anwendung und durch die Vernetzung mit den Grundkursen des Moduls vertieft.
Modulabschlussprüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 5: Lateinische Sprache (Aufbau 1)		Leistungspunkte: 6	
Lern- und Qualifikationsziele: In Vertiefung des Moduls 2 wird die Sprachkompetenz durch die systematische Beschäftigung mit der Sprache weiter gefördert. Durch das Übersetzen in das Lateinische entsteht mittels Kontrastierung der Ausgangs- mit der Zielsprache durch Strukturieren, Systematisieren und Vergleichen die Fähigkeit, sprachliche Erscheinungen zu bestimmen, zu bewerten und einzuordnen. Das Modul ist komplementär zum Modul 6 angelegt.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss des Moduls 2			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3	Deutsch–Latein II Die Deutsch–Lateinische Übersetzungsübung II baut auf der Übung I (Modul 2) auf; die Beherrschung der lateinischen Kasuslehre sowie eines bestimmten Wortschatzes wird daher für diesen Kurs vorausgesetzt. Die Übung dient der systematischen Erarbeitung der lateinischen Satzlehre (Temporalsätze, Kausalsätze, Konditionalsätze, Syntax der <i>nd</i> -Formen etc.). Anhand von Einzelsätzen und kürzeren zusammenhängenden Textpassagen werden die thematischen Schwerpunkte gründlich bearbeitet und ausführlich besprochen.
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3	Deutsch–Latein III In dem Kurs werden anspruchsvolle Texte aus dem Deutschen in ein an Cicero orientiertes Latein übersetzt. Die Übung dient einerseits dazu, grundlegende Kapitel der lateinischen Grammatik zu wiederholen, andererseits diese Grundlagen durch die Betrachtung stilistischer und syntaktischer Besonderheiten zu erweitern.
Modulabschlussprüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	Klausur Deutsch–Latein (120 Minuten)
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 6: Lateinische Sprache (Aufbau 2)			Leistungspunkte: 5
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>In Vertiefung des Moduls 2 wird die Sprachkompetenz durch die systematische Beschäftigung mit der Sprache in Theorie und Praxis weiter gefördert. Durch das Übersetzen aus dem Lateinischen entsteht komplementär zu Modul 5 mittels der Kontrastierung der Ausgangs- mit der Zielsprache durch Strukturieren, Systematisieren und Vergleichen die Fähigkeit, sprachliche Erscheinungen zu bestimmen, zu bewerten und einzuordnen. Ergänzend dient die Theorie und Geschichte der lateinischen Sprache und des lateinischen Stils dazu, deren Besonderheiten zu beurteilen und im Vergleich zu anderen (antiken wie modernen) Sprachen zu klassifizieren und zu benennen.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss des Moduls 2			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3	Latein–Deutsch In diesem Kurs wird anhand von Texten unterschiedlicher Provenienz und unterschiedlichen Schwierigkeitsgrades erarbeitet, wie eine dem jeweiligen Ausgangstext in seiner sprachlichen und inhaltlichen Komplexität adäquate Übersetzung erreicht werden kann.
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3	Sprach- und Stillehre Ziel dieser Übung ist es, anhand wichtiger Parameter aus Morphologie, Lexik, Syntax und Stilistik wesentliche Merkmale der lateinischen Sprache herauszuarbeiten. Dabei wird das Lateinische vor allem mit dem Deutschen, aber ggf. auch mit anderen modernen Sprachen konfrontiert.
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Klausur Latein–Deutsch (120 Minuten)
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 7: Lateinische Literatur III (Prosa)			Leistungspunkte: 11
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Die komplementären Module 7 und 8 sind literatur- und kulturwissenschaftlich angelegt. Die in den Modulen 3 und 4 erworbenen Kompetenzen im Umgang mit antiker Literatur werden erweitert und aktiv an ausgewählten, fachlich einschlägigen Fragestellungen angewendet. Das Modul 7 befasst sich mit lateinischen Prosaa Autoren von der Zeit der Republik bis in die Kaiserzeit, wobei die auch rezeptionsgeschichtlich wichtige philosophische und rhetorische Literatur besonderes Augenmerk erhält. Der Überblick über die lateinische Literatur mit ihrer Themenbreite wird auf diesem Weg vergrößert. Der Kenntniszuwachs führt zur Fähigkeit, die Entwicklungsprozesse der Literatur einzuordnen, zu analysieren und zu bewerten. Die beiden Module erstrecken sich in der Regel parallel über zwei Semester, können aber auch einsemestrig angeboten und besucht werden. In einem der Module wird eine Lektüreübung, im anderen eine Vorlesung besucht.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss der Module 1, 3 und 4</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
<p>Vorlesung (VL)</p> <p>oder</p> <p>Übung (UE)</p>	<p>2 SWS</p> <p>60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3</p> <p>2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3</p>	<p>Prosa und Lektüre</p> <p>Die Vorlesung bietet einen Überblick über den Forschungsstand der römischen Prosa. Durch originalsprachliche Lektüre (gemäß dem Lektürekanon auf der Institutshomepage und der Ankündigung im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis) wird der Einblick in den in der Vorlesung behandelten Teilbereich ergänzt und abgerundet.</p> <p>Lektüre Prosa</p> <p>Gegenstand der Übung sind ein oder mehrere thematisch zusammenhängende Werke der lateinischen Prosa. Sie werden ggf. in Auszügen im Original gelesen und ihr Inhalt in den historischen und kulturellen Kontext gestellt.</p>
<p>Seminar (SE)</p>	<p>2 SWS</p> <p>120 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen</p>	<p>4 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie Arbeitsleistungen im Umfang von 2,5 LP aus Anlage 3</p>	<p>Prosa</p> <p>Im Seminar erfolgt die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem oder mehreren Texten der lateinischen Prosa, die vor dem Hintergrund des aktuellen Forschungsstandes betrachtet, diskutiert und interpretiert werden.</p>

Übung (UE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie Arbeitsleistungen im Umfang von 1,5 LP aus Anlage 3	Philosophie/Rhetorik Die Erarbeitung der grundlegenden Tendenzen römischer Philosophie und Rhetorik erfolgt in Kontrastierung zu anderen Kulturen, insbesondere zum Altgriechischen. Dadurch werden die Charakteristika der jeweiligen Kultur herausgestellt und in ihrer Eigenheit erfahren. Die Übung ist ersetzbar durch eine Exkursion zu Stätten der Antike.
Modulabschlussprüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen) oder Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) ¹
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input type="checkbox"/> Sommersemester

¹ Die Module 7 und 8 müssen mit unterschiedlichen Prüfungsformen abgeschlossen werden.

Modul 8: Lateinische Literatur IV (Poesie)		Leistungspunkte: 10	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Die komplementären Module 7 und 8 sind literatur- und kulturwissenschaftlich angelegt. Die in den Modulen 3 und 4 erworbenen Kompetenzen im Umgang mit antiker Literatur werden erweitert und aktiv an ausgewählten, fachlich einschlägigen Fragestellungen angewendet. Das Modul 8 befasst sich mit der metrischen lateinischen Dichtung von der republikanischen bis zur Kaiserzeit. Durch die Einbeziehung der Literaturtheorie wird die der antiken Literatur inhärente selbstreflexive Dimension unterstrichen und der Austausch mit anderen Literatur- und Kulturwissenschaften hergestellt. Der Überblick über die lateinische Literatur mit ihrer Themenbreite wird auf diesem Weg vergrößert. Der Kenntniszuwachs führt zur Fähigkeit, die Entwicklungsprozesse der Literatur einzuordnen, zu analysieren und zu bewerten. Die beiden Module erstrecken sich in der Regel parallel über zwei Semester, können aber auch einsemestrig angeboten und besucht werden. In einem der Module wird eine Lektüreübung, im anderen eine Vorlesung besucht.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss der Module 1, 3 und 4</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
<p>Vorlesung (VL)</p> <p>oder</p> <p>Übung (UE)</p>	<p>2 SWS</p> <p>60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3</p> <p>2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3</p>	<p>Poesie und Lektüre</p> <p>Die Vorlesung bietet einen Überblick über den Forschungsstand der römischen Poesie. Durch originalsprachliche Lektüre wird (gemäß dem Lektürekanon auf der Institutshomepage und der Ankündigung im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis) der Einblick in den in der Vorlesung behandelten Teilbereich ergänzt und abgerundet.</p> <p>Lektüre Poesie</p> <p>Gegenstand der Übung sind ein oder mehrere thematisch zusammenhängende Werke der lateinischen Poesie. Sie werden ggf. in Auszügen im Original gelesen und ihr Inhalt in den historischen und kulturellen Kontext gestellt.</p>
<p>Seminar (SE)</p>	<p>2 SWS</p> <p>120 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen</p>	<p>4 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie Arbeitsleistungen im Umfang von 2,5 LP aus Anlage 3</p>	<p>Poesie</p> <p>Im Seminar erfolgt die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem oder mehreren Autoren der lateinischen Poesie, die vor dem Hintergrund des aktuellen Forschungsstandes betrachtet, diskutiert und interpretiert werden.</p>

Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3	Antike und moderne Literaturtheorie Die Übung beschäftigt sich mit Teilbereichen der Literaturtheorie. Die Kenntnis verschiedener Theorien wird auf antike Texte angewendet und die Adäquatheit sowie Produktivität der Fragestellungen aufgezeigt.
Modulabschlussprüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen) oder Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) ²
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input type="checkbox"/> Sommersemester

² Die Module 7 und 8 müssen mit unterschiedlichen Prüfungsformen abgeschlossen werden.

Modul 9: Lateinische Literatur V		Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele:			
Im abschließenden Literaturmodul erfolgt anhand von sprachlich und inhaltlich schwerer zu bewältigenden Texten auch nachklassischer und christlicher Provenienz die systematische Auseinandersetzung mit Aspekten (z. B. interdisziplinäre Fragestellungen, Gender Studies), die den erworbenen Überblick über das sprachliche und inhaltliche Spektrum des Lateinischen voraussetzen. Die Texte werden in ihrer Komplexität erfasst und interpretiert. Das Modul befähigt zu einer vertieften Auseinandersetzung mit der lateinischen Literatur und ihrer wissenschaftlichen Bewältigung.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 4			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Vorlesung (VL)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 65 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie Arbeitsleistungen im Umfang von 1,5 LP aus Anlage 3	Die Vorlesung bietet einen Überblick über den Forschungsstand eines Teilbereiches der römischen Literatur. Im Selbststudium wird durch originalsprachliche Lektüre (gemäß dem Lektürekanon auf der Institutshomepage und der Ankündigung im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis) der Einblick in den in der Vorlesung behandelten Teilbereich ergänzt und abgerundet.
Seminar (SE)	2 SWS 150 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 125 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	5 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie Arbeitsleistungen im Umfang von 3,5 LP aus Anlage 3	Im Seminar erfolgt die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem oder mehreren Autoren der lateinischen Literatur, die vor dem Hintergrund des aktuellen Forschungsstandes vertieft betrachtet, diskutiert und interpretiert werden.
Modulabschlussprüfung	60 Stunden: Vorbereitung	2 LP, Bestehen	Mündliche Prüfung (ca. 45 Minuten)
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 10: Bachelorarbeit		Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>In der Bachelorarbeit weisen die Studierenden durch die schriftliche Darstellung und Bearbeitung einer Problemstellung aus dem Bereich der Latinistik ihre Befähigung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten nach. Sie zeigen, dass sie eine wissenschaftliche Fragestellung formulieren und vor dem Hintergrund der aktuellen Forschung durch Methoden der Textanalyse und Interpretation dezidiert erörtern können. Das Thema der Bachelorarbeit kann der gesamten Breite des Faches Latein (mit Ausnahme der Fachdidaktik) entnommen werden.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 4			
	Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	
Prüfungsform	300 Stunden	10 LP, Bestehen	Hausarbeit (ca. 40 Seiten/80.000 Zeichen)
Dauer	acht Wochen		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 11: Vertiefung/Schwerpunktbildung			Leistungspunkte: 10
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden setzen im Hinblick auf Berufsqualifikation und Berufseinstieg eigene Schwerpunkte im fachlichen Bereich, die eine individuelle Profilschärfung bewirken. Sie wählen dazu Veranstaltungen aus dem Bereich der Altertumswissenschaften, die fachspezifische Schlüsselqualifikationen vermitteln.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Lehrveranstaltungen	240 Stunden: Präsenzzeit, Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	8 LP, Teilnahme Die speziellen Arbeitsleistungen sind abhängig von der Wahl der Lehrveranstaltung.	Philosophie/Rhetorik; übergreifende Veranstaltungen Latein/Griechisch; Mythologie/Religion u. Ä.
Modulabschlussprüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	Populärwissenschaftlicher Essay (ca. 10 Seiten/20.000 Zeichen)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester oder länger
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 12: Praxisorientierung		Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele:			
Die Studierenden sind in der Lage, Fach- und Methodenwissen auf praktischer, berufsnaher Ebene anzuwenden. Sie orientieren sich im Hinblick auf Berufsqualifikation und Berufseinstieg und setzen dabei Schwerpunkte. Sie wählen dazu Lehrveranstaltungen, die fachspezifische, fachfremde und/oder fächerübergreifende Schlüsselqualifikationen vermitteln.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Lehrveranstaltungen Tutorien (TU/PT)	300 Stunden: Präsenzzeit, Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	10 LP, Teilnahme Die speziellen Arbeitsleistungen sind abhängig von der Wahl der Lehrveranstaltung.	Praxisorientierte Lehrveranstaltungen (z. B. aus der Archäologie; Epigraphik, Paläographie; Exkursionen), Tutorien, Projektutorien u. Ä. Die praxisorientierten Lehrveranstaltungen vermitteln Inhalte und Arbeitsweisen relevanter Berufsfelder praxisnah sowie im engen Anschluss an das fachspezifische Anwendungswissen und fachspezifische Schlüsselqualifikationen des Studiengangs. Sie geben Einblick in diese Tätigkeiten durch den Erwerb von berufsspezifischem Wissen und durch exemplarische, praktische Tätigkeit. Tutorien vermitteln grundlegende Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und deren Anwendung in den Lehrveranstaltungen des Faches. Projektutorien umfassen die selbständige wissenschaftliche oder auch praxisorientierte Tätigkeit von Studierenden in Verbindung mit alternativen Studienformen.
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester oder länger		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 12: Praktikum		Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erhalten einen Einblick in verschiedene Berufe und mögliche Tätigkeitsfelder für Absolventinnen und Absolventen. Sie sind informiert über die Möglichkeit der Orientierung und Schwerpunktsetzung im Hinblick auf Berufsqualifikation und Berufseinstieg, wenden ihr Fach- und Methodenwissen auf praktischer und berufsnaher Ebene an und reflektieren die gewonnenen Erkenntnisse in Bezug auf ihre weitere berufliche Orientierung.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Praktikum (PR)	300 Stunden: Präsenzzeit und Vorbereitung der speziellen Arbeitsleistung	10 LP, Teilnahme (9 LP), spezielle Arbeitsleistung in Form eines Praktikumsberichts (1 LP)	Praktikum/Praktische Tätigkeit Als Praktikumsleistung müssen 270 Zeitstunden praktischer Tätigkeit in einem geisteswissenschaftlichen Berufsfeld nachgewiesen werden. Eine Aufteilung auf mehrere praktische Tätigkeiten ist möglich. Die Praktikumsleistung kann auch im Ausland erbracht werden. Vor Antritt der Tätigkeit muss die Angemessenheit des Praktikums von der/dem Praxisbeauftragten geprüft und bestätigt werden. Ohne diese Prüfung besteht kein Anspruch darauf, dass eine absolvierte praktische Tätigkeit als Praktikumsleistung anerkannt wird.
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester oder länger
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester

Modul 14: Grundlagen der Didaktik des Lateinunterrichts		Leistungspunkte: 7	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>1) Anwendung von Techniken wissenschaftlichen Arbeitens in der Didaktik des Lateinunterrichts, u. a. Kenntnis der Hilfsmittel (Einführungen, Lexika, Zeitschriften, Textkorpora, Datenbanken etc.), Recherchestrategien, Anfertigen kleinerer wissenschaftlicher Arbeiten;</p> <p>2) erste fachspezifische Praxisbegegnung, d.h. Vertiefung der im Seminar erworbenen Kenntnisse und Methoden durch die Analyse und den Vergleich unterschiedlicher Lehrwerke und Lehrwerkkonzeptionen, durch strukturierte Beobachtung und Analyse von institutionell gesteuerten Lehr-/Lernprozessen des Lateinischen (mit Unterrichtshospitationen); Kenntnis fächerübergreifender Aspekte;</p> <p>3) Anbahnung von Reflexionsprozessen, um sprachliche Phänomene der Fremdsprache auf ihren Schwierigkeitsgrad für den kompetenzorientierten Unterricht zu erkennen, zu reduzieren und zu didaktisieren;</p> <p>4) Anbahnung von Reflexionsprozessen über die individuelle fachspezifische Lernbiographie und ihre Bedeutung für die eigene professionelle Weiterentwicklung</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Grundkurs (GK)	<p>2 SWS</p> <p>60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung</p>	<p>2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung im Umfang von 0,5 LP aus Anlage 3</p>	<p>Einführung in die Didaktik des Lateinunterrichts Geschichte, aktuelle Situation und Perspektiven des Lateinunterrichts; Legitimation des Schulfachs Latein; Institutionalisierung des Lateinunterrichts (als zweite, dritte und spätbeginnende Fremdsprache); Curriculumentwicklung, Lehrpläne, Rahmenrichtlinien, schulinterne Curricula; Lehrbuchkonzeptionen; Grundfragen des Sprachunterrichts (z. B. Wortschatz, Sachinhalte, Linguistik und Grammatikunterricht); Schulautoren im „Lektürekanon“, neuere Konzepte der Übergangs- und Anfangslektüre; Themen der Oberstufenlektüre; fächerübergreifende Aspekte</p>
Übung (UE)	<p>2 SWS</p> <p>120 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 95 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen</p>	<p>4 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie Arbeitsleistungen im Umfang von 2,5 LP aus Anlage 3</p>	<p>Grundlagen der Analyse und Planung von Lateinunterricht Die Schule und ihre Organisation; didaktische Analyse fachlicher Inhalte; Lehr-/Lernziele und Kompetenzen; Impulsgebung; Phasen; Medien; Arbeits- und Sozialformen, insbesondere schülerorientierte und binnendifferenzierende Unterrichtsformen; Unterrichtsbeobachtung/-analyse; Lernerfolgskontrolle und -bewertung</p>
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Klausur (90 Minuten)
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Modul 15: Grundlagen und Methoden der Latinistik		Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele:			
Das Modul führt in wesentliche Grundlagen und Methoden der Klassischen Philologie (mit Schwerpunkt Latinistik) ein. Die Studierenden erfahren, wie die Latinistik als textbasierte Wissenschaft sowohl sprachwissenschaftliche als auch literatur- und kulturwissenschaftliche Zugänge zur antiken Literatur schafft und somit Grundlagenarbeit für alle Disziplinen leistet, die sich mit lateinischer Sprache, Literatur und Kultur beschäftigen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Lehrveranstaltungen	300 Stunden: Präsenzzeit, Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	10 LP, Teilnahme Die speziellen Arbeitsleistungen sind abhängig von der Wahl der Lehrveranstaltung.	Einführung in die Latinistik Römische Geschichte für Latinisten Antike und moderne Literaturtheorie Sprach- und Stillehre Einführung in die lateinische Paläographie Einführung in die lateinische Epigraphik Vorlesung zur lateinischen Literatur sowie weitere dem Vorlesungsverzeichnis zu entnehmende Angebote Wird Modul 16 nicht ebenfalls belegt, können auch Veranstaltungen aus diesem Modul gewählt werden.
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester oder länger		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Modul 16: Lateinische Literatur der Antike als Grundlagentexte der europäischen Kultur		Leistungspunkte: 10	
Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul vermittelt Zugänge zu den für das Verständnis der europäischen Literatur und Kultur zentralen Texten, Gattungen und literarischen Techniken der antiken, v. a. der lateinischen Literatur.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Lehrveranstaltungen	300 Stunden: Präsenzzeit, Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistungen	10 LP, Teilnahme Die speziellen Arbeitsleistungen sind abhängig von der Wahl der Lehrveranstaltung.	Einführung in die antike Mythologie Einführung in die römische bzw. antike Philosophie Einführung in die antike, v. a. römische Rhetorik Vorlesung zur lateinischen Literatur Grundkurse zur lateinischen Philosophie und Geschichtsschreibung, zur lateinischen epischen und elegischen Dichtung sowie weitere dem Vorlesungsverzeichnis zu entnehmende Angebote Wird Modul 15 nicht ebenfalls belegt, können auch Veranstaltungen aus diesem Modul gewählt werden.
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester oder länger		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne

2.1. Idealtypischer Studienverlaufsplan für das Fach Latein als Kernfach³ (ohne Lehramtsoption)

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Module	LP inkl. MAP	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Pflichtbereich (80 LP)							
1	Grundlagen und Methoden	5	UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS			
2	Lateinische Sprache (Basis)	6	UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS			
3	Lateinische Literatur I (Prosa)	7	GK 3 LP/2 SWS GK 3 LP/2 SWS				
4	Lateinische Literatur II (Poesie)	10		GK 3 LP/2 SWS GK 3 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS			
5	Lateinische Sprache (Aufbau 1)	6			UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS	
6	Lateinische Sprache (Aufbau 2)	5			UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS	
7	Lateinische Literatur III (Prosa)	11			VL 2 LP/2 SWS oder UE 2 LP/2 SWS	SE 4 LP/2 SWS UE 3 LP/2 SWS	
8	Lateinische Literatur IV (Poesie)	10			VL 2 LP/2 SWS oder UE 2 LP/2 SWS	SE 4 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS	
9	Lateinische Literatur V	10				VL 3 LP/2 SWS	SE 5 LP/2 SWS

³ Das 5. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Für die Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird ein Learning Agreement abgeschlossen.

10	Bachelorarbeit	10						Bachelorarbeit 10 LP
Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)								
Modul 11 muss gewählt werden. Aus den Modulen 12 und 13 muss ein Modul gewählt werden.								
11	Vertiefung/Schwerpunktbildung	10			Lehrveranstaltungen 10 LP			
12	Praxisorientierung	10		Lehrveranstaltungen 10 LP				
13	Praktikum	10		Praktikum 9 LP				
Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)								

2.2. Idealtypischer Studienverlaufsplan für das Fach Latein als Kernfach⁴ (mit Lehramtsoption)

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Module		LP inkl. MAP	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Fachwissenschaftlicher Anteil (90 LP)								
1	Grundlagen und Methoden	5	UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS				
2	Lateinische Sprache (Basis)	6	UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS				
3	Lateinische Literatur I (Prosa)	7	GK 3 LP/2 SWS GK 3 LP/2 SWS					
4	Lateinische Literatur II (Poesie)	10		GK 3 LP/2 SWS GK 3 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS				
5	Lateinische Sprache (Aufbau 1)	6			UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS		
6	Lateinische Sprache (Aufbau 2)	5			UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS		
7	Lateinische Literatur III (Prosa)	11			VL 2 LP/2 SWS oder UE 2 LP/2 SWS	SE 4 LP/2 SWS UE 3 LP/2 SWS		
8	Lateinische Literatur IV (Poesie)	10			VL 2 LP/2 SWS oder UE 2 LP/2 SWS	SE 4 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS		
9	Lateinische Literatur V	10				VL 3 LP/2 SWS	SE 5 LP/2 SWS	
10	Bachelorarbeit	10						Bachelorarbeit 10 LP
11	Vertiefung/Schwerpunktbildung	10			Lehrveranstaltungen 10 LP			

⁴ Das 5. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Für die Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird ein Learning Agreement abgeschlossen.

Berufswissenschaftlicher Anteil (23 LP)							
14	Grundlagen der Didaktik des Lateinunterrichts	7			GK 2 LP/2 SWS	UE 4 LP/2 SWS	
	Im Rahmen des berufswissenschaftlichen Anteils des Kernfachs sind darüber hinaus der Studienanteil Erziehungswissenschaften im Umfang von 13 LP und der Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“ im Umfang von 3 LP zu absolvieren.	16	Es gelten die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil Erziehungswissenschaften und die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“.				

2.3. Idealtypischer Studienverlaufsplan für das Fach Latein als Zweitfach (ohne Lehramtsoption)

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Module		LP inkl. MAP	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
1	Grundlagen und Methoden	5	UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS				
2	Lateinische Sprache (Basis)	6	UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS				
3	Lateinische Literatur I (Prosa)	7	GK 3 LP/2 SWS GK 3 LP/2 SWS					
4	Lateinische Literatur II (Poesie)	10		GK 3 LP/2 SWS GK 3 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS				
5	Lateinische Sprache (Aufbau 1)	6			UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS		
6	Lateinische Sprache (Aufbau 2)	5			UE 2 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS			
7	Lateinische Literatur III (Prosa)	11			VL 2 LP/2 SWS oder UE 2 LP/2 SWS	SE 4 LP/2 SWS UE 3 LP/2 SWS		
8	Lateinische Literatur IV (Poesie)	10					VL 2 LP/2 SWS oder UE 2 LP/2 SWS	SE 4 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS

2.4. Idealtypischer Studienverlaufsplan für das Fach Latein als Zweitfach (mit Lehramtsoption)

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Module		LP inkl. MAP	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Fachwissenschaftlicher Anteil (60 LP)								
1	Grundlagen und Methoden	5	UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS				
2	Lateinische Sprache (Basis)	6	UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS				
3	Lateinische Literatur I (Prosa)	7	GK 3 LP/2 SWS GK 3 LP/2 SWS					
4	Lateinische Literatur II (Poesie)	10		GK 3 LP/2 SWS GK 3 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS				
5	Lateinische Sprache (Aufbau 1)	6			UE 2 LP/2 SWS	UE 2 LP/2 SWS		
6	Lateinische Sprache (Aufbau 2)	5				UE 2 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS		
7	Lateinische Literatur III (Prosa)	11			VL 2 LP/2 SWS oder UE 2 LP/2 SWS	SE 4 LP/2 SWS UE 3 LP/2 SWS		
8	Lateinische Literatur IV (Poesie)	10					VL 2 LP/2 SWS oder UE 2 LP/2 SWS	SE 4 LP/2 SWS UE 2 LP/2 SWS
Berufswissenschaftlicher Anteil (7 LP)								
14	Grundlagen der Didaktik des Lateinunterrichts	7			GK 2 LP/2 SWS	UE 4 LP/2 SWS		

Anlage 3: Spezielle Arbeitsleistungen

	LP	Workload in Std.
Gruppe 1 – 0,5 LP		
Intensivierte Vor- und Nachbereitung (Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, zum Beispiel aufgrund eines erhöhten Lesepensums, besonderer Rechercheaufgaben oder schriftlich auszuarbeitender, v. a. sprachpraktischer Übungsaufgaben)	0,5	15
Originalsprachliche Lektüre von Texten ohne besondere Schwierigkeiten im Umfang von 75 Teubnerseiten	0,5	15
Schriftliche Arbeit oder Portfolio mehrerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von insgesamt ca. 6.000 Zeichen (entspricht 3 Seiten à 2.000 Zeichen)	0,5	15
Multimodale Arbeitsleistung oder Portfolio mehrerer multimodaler Arbeitsleistungen (zum Beispiel lehrveranstaltungsbegleitender Theater- oder Ausstellungsbesuch)	0,5	15
Eine oder mehrere Kurzpräsentationen (insgesamt bis zu 15 Minuten)	0,5	15
Schriftlicher Test (45 Minuten) und Vorbereitung	0,5	15
Abschlussgespräch (20 Minuten) und Vorbereitung	0,5	15
Gruppe 2 – 1 LP		
Intensivierte Vor- und Nachbereitung (Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, zum Beispiel aufgrund eines erhöhten Lesepensums, besonderer Rechercheaufgaben oder schriftlich auszuarbeitender Übungsaufgaben)	1	30
Originalsprachliche Lektüre von Texten ohne besondere Schwierigkeiten im Umfang von 150 Teubnerseiten oder von schwierigeren Texten im Umfang von 100 Teubnerseiten	1	30
Schriftliche Arbeit oder Portfolio mehrerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von insgesamt ca. 12.000 Zeichen (entspricht 6 Seiten à 2.000 Zeichen)	1	30
Multimodale Arbeitsleistung oder Portfolio mehrerer multimodaler Arbeitsleistungen (zum Beispiel lehrveranstaltungsbegleitender Theater- oder Ausstellungsbesuch)	1	30
Eine oder mehrere Kurzpräsentationen (insgesamt bis zu 30 Minuten)	1	30
Gestaltung einer Lehrveranstaltungssitzung (z. B. Referat mit Diskussion) (45 Minuten)	1	30
Schriftlicher Test (90 Minuten) und Vorbereitung	1	30
Abschlussgespräch (30 Minuten) und Vorbereitung	1	30
Kombination von schriftlicher Arbeit (im Durchschnitt 6.000 Zeichen) und Kurzpräsentation (im Durchschnitt 15 Minuten), wobei der Gesamtworkload von 30 Stunden nicht überschritten wird	1	30
Gruppe 3 – 2 LP		
Schriftliche Arbeit oder Portfolio mehrerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von insgesamt ca. 24.000 Zeichen (entspricht 12 Seiten à 2.000 Zeichen)	2	60
Multimodale Arbeitsleistung oder Portfolio mehrerer multimodaler Arbeitsleistungen (Beispiel lehrveranstaltungsbegleitender Theater- oder Ausstellungsbesuch)	2	60
Eine oder mehrere Präsentationen (insgesamt bis zu 45 Minuten)	2	60
Gestaltung einer Lehrveranstaltungssitzung (z. B. Referat mit Diskussion) (90 Minuten)	2	60
Gruppe 4 – 3 LP		
Schriftliche Arbeit oder Portfolio mehrerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von insgesamt ca. 36.000 Zeichen inkl. Leerzeichen (entspricht 18 Seiten à 2.000 Zeichen)	3	90
Multimodale Arbeitsleistung oder Portfolio mehrerer multimodaler Arbeitsleistungen (zum Beispiel lehrveranstaltungsbegleitender Theater- oder Ausstellungsbesuch)	3	90
Eine oder mehrere Präsentationen auf der Basis intensivierter Forschungslektüre (insgesamt bis zu 45 Minuten)	3	90
Gestaltung einer Lehrveranstaltungssitzung (z. B. Referat mit Diskussion) (90 Minuten)	3	90

Fachspezifische Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach „Latein“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät II am 12. Februar 2014 die folgende Prüfungsordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Gesamtnoten
- § 5 Akademischer Grad
- § 6 Propädeutikum
- § 7 In-Kraft-Treten

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Latein. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Latein und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

Bei Ausübung der Lehramtsoption gelten zudem die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil der Erziehungswissenschaften und die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“ in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Regelstudienzeit

Der Kombinationsstudiengang mit dem Kern- oder Zweifach Latein hat eine Regelstudienzeit von sechs Semestern.

§ 3 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des Bachelorstudiums im Fach Latein ist der Prüfungsausschuss Fremdsprachliche Philologien zuständig.

§ 4 Gesamtnoten

(1) Die Gesamtnote des Kernfachs Latein wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Kernfachs und der Note der Bachelorarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und die Bachelorarbeit ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet. Bei Ausübung der Lehramtsoption beschränkt sich die Gesamtnote auf den fachwissenschaftlichen Anteil des

Kernfachs. Die Gesamtnote der Berufswissenschaft und die Abschlussnote des Kombinationsstudiengangs werden nach Maßgabe der ZSP-HU berechnet.

(2) Die Gesamtnote des Zweifachs Latein wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Zweifachs, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet. Bei Ausübung der Lehramtsoption gelten Abs. 1 Satz 2 und 3 entsprechend.

(3) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 bis 2 nicht berücksichtigt.

§ 5 Akademischer Grad

Wer den Kombinationsstudiengang mit dem Kernfach Latein erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad „Bachelor of Arts“ (abgekürzt „B. A.“).

§ 6 Propädeutikum

(1) Das Propädeutikum hat eine Dauer von zwei Semestern.

(2) Die im Propädeutikum erzielten Noten werden bei der Bildung der Abschluss- bzw. Gesamtnote nicht berücksichtigt.

§ 7 In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin in Kraft. Das zugehörige Prüfungsangebot wird beginnend mit dem Wintersemester 2014/15 im 1. Fachsemester vorgehalten und in jedem folgenden Semester um das jeweils nächste Fachsemester erweitert.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung zum 1. Fachsemester aufnehmen. Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen, gilt die Prüfungsordnung vom 12. Februar 2008 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 15/2008) übergangsweise fort, soweit die Prüfungen im maßgeblichen Fachsemester nach dieser Prüfungsordnung gemäß Absatz 1 Satz 2 noch nicht angeboten werden.

* Die Universitätsleitung hat die Prüfungsordnung am 11. September 2014 bestätigt.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gelten die Prüfungsordnungen vom 24. September 2004 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 41/2004), vom 2. Oktober 2006 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 54/2006) und vom 12. Februar 2008 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 15/2008) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Prüfungsordnung einschließlich der zugehörigen Studienordnung wählen, soweit die Prüfungen im entsprechenden Fachsemester nach dieser Prüfungsordnung gemäß Absatz 1 Satz 2 angeboten werden. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich.

(4) Mit Ablauf des Sommersemesters 2018 treten die Prüfungsordnungen vom 24. September 2004, vom 2. Oktober 2006 und vom 12. Februar 2008 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Absatz 2 Satz 2 und Absatz 3 Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Prüfungsordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

Propädeutikum

	Bezeichnung der Leistung	LP	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang der Prüfung	Benotung
	Propädeutikum	12	keine	Klausur (180 Minuten) Übersetzung eines lateinischen Originaltextes ins Deutsche Umfang des zu übersetzenden Textes: etwa 180 Wörter Hilfsmittel: zweisprachiges Wörterbuch Mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten) Vorbereitungszeit: 30 Minuten zu gewähren. Hilfsmittel: zweisprachiges Wörterbuch	ja

Kernfach im Kombinationsstudiengang Latein ohne Lehramtsoption(120 LP)

Fachstudium

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich (80 LP)					
1	Grundlagen und Methoden	5	keine	2 Klausuren (je 60 Minuten) im Anschluss an die jeweilige Übung Gewichtung: 0,5 LP: 0,5 LP	ja
2	Lateinische Sprache (Basis)	6	Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums	2 Klausuren (je 90 Minuten) Gewichtung: Grammatik Wiederholung: 0,6 LP, Übersetzung Deutsch–Latein I: 1,4 LP	ja
3	Lateinische Literatur I (Prosa)	7	Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums	Klausur (120 Minuten)	ja
4	Lateinische Literatur II (Poesie)	10	Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen)	ja
5	Lateinische Sprache (Aufbau 1)	6	erfolgreicher Abschluss des Moduls 2	Klausur Deutsch–Latein (120 Minuten)	ja
6	Lateinische Sprache (Aufbau 2)	5	erfolgreicher Abschluss des Moduls 2	Klausur Latein–Deutsch (120 Minuten)	ja

7	Lateinische Literatur III (Prosa)	11	erfolgreicher Abschluss der Module 1, 3 und 4	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen) oder Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Die Module 7 und 8 müssen mit unterschiedlichen Prüfungsformen abgeschlossen werden.	ja
8	Lateinische Literatur IV (Poesie)	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1, 3 und 4	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen) oder Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Die Module 7 und 8 müssen mit unterschiedlichen Prüfungsformen abgeschlossen werden.	ja
9	Lateinische Literatur V	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 4	Mündliche Prüfung (ca. 45 Minuten)	ja
10	Bachelorarbeit	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 4	Hausarbeit (ca. 40 Seiten/80.000 Zeichen) Bearbeitungszeit: acht Wochen	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)					
Modul 11 muss gewählt werden. Aus den Modulen 12 und 13 muss ein Modul gewählt werden.					
11	Vertiefung/Schwerpunktbildung	10	keine	Populärwissenschaftlicher Essay (ca. 10 Seiten/20.000 Zeichen)	ja
12	Praxisorientierung	10	keine	keine	nein
13	Praktikum	10	keine	keine	nein
Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen (z. B. Career Center, Sprachenzentrum) nach freier Wahl zu absolvieren. Empfohlen wird je nach Fächerkombination und geplanter Ausrichtung der Bachelorarbeit die Teilnahme an Angeboten der geistes-, kultur- und sozialwissenschaftlichen Fächer.	insges. 20	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt.

Kernfach im Kombinationsstudiengang Latein mit Lehramtsoption (113 LP)

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Fachwissenschaftlicher Anteil (90 LP)					
1	Grundlagen und Methoden	5	keine	2 Klausuren (je 60 Minuten) im Anschluss an die jeweilige Übung Gewichtung: 0,5 LP:0,5 LP	ja
2	Lateinische Sprache (Basis)	6	Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums	2 Klausuren (je 90 Minuten) Gewichtung: Grammatik Wiederholung: 0,6 LP, Übersetzung Deutsch–Latein I: 1,4 LP	ja
3	Lateinische Literatur I (Prosa)	7	Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums	Klausur (120 Minuten)	ja
4	Lateinische Literatur II (Poesie)	10	Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen)	ja
5	Lateinische Sprache (Aufbau 1)	6	erfolgreicher Abschluss des Moduls 2	Klausur Deutsch–Latein (120 Minuten)	ja
6	Lateinische Sprache (Aufbau 2)	5	erfolgreicher Abschluss des Moduls 2	Klausur Latein–Deutsch (120 Minuten)	ja
7	Lateinische Literatur III (Prosa)	11	erfolgreicher Abschluss der Module 1, 3 und 4	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen) oder Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Die Module 7 und 8 müssen mit unterschiedlichen Prüfungsformen abgeschlossen werden.	ja
8	Lateinische Literatur IV (Poesie)	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1, 3 und 4	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen) oder Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Die Module 7 und 8 müssen mit unterschiedlichen Prüfungsformen abgeschlossen werden.	ja
9	Lateinische Literatur V	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 4	Mündliche Prüfung (ca. 45 Minuten)	ja
10	Bachelorarbeit	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 4	Hausarbeit (ca. 40 Seiten/80.000 Zeichen) Bearbeitungszeit: acht Wochen	ja
11	Vertiefung/Schwerpunktbildung	10	keine	Populärwissenschaftlicher Essay (ca. 10 Seiten/20.000 Zeichen)	ja

Berufswissenschaftlicher Anteil (23 LP)					
14	Grundlagen der Didaktik des Lateinunterrichts	7	keine	Klausur (90 Minuten)	ja
	Im Rahmen des berufswissenschaftlichen Anteils des Kernfachs sind darüber hinaus der Studienanteil Erziehungswissenschaften im Umfang von 13 LP und der Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“ im Umfang von 3 LP zu absolvieren.	insgesamt 16	Es gelten die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil Erziehungswissenschaften und die Studien- und Prüfungsordnung für den Studienanteil „Deutsch als Zweitsprache“.		

Zweifach im Kombinationsstudiengang Latein ohne Lehramtsoption (60 LP)

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
1	Grundlagen und Methoden	5	keine	2 Klausuren (je 60 Minuten) im Anschluss an die jeweilige Übung Gewichtung: 0,5 LP: 0,5 LP	nein
2	Lateinische Sprache (Basis)	6	Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums	2 Klausuren (je 90 Minuten) Gewichtung: Grammatik Wiederholung: 0,6 LP, Übersetzung Deutsch–Latein I: 1,4 LP	ja
3	Lateinische Literatur I (Prosa)	7	Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums	Klausur (120 Minuten)	ja
4	Lateinische Literatur II (Poesie)	10	Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen)	nein
5	Lateinische Sprache (Aufbau 1)	6	erfolgreicher Abschluss des Moduls 2	Klausur Deutsch–Latein (120 Minuten)	ja
6	Lateinische Sprache (Aufbau 2)	5	erfolgreicher Abschluss des Moduls 2	Klausur Latein–Deutsch (120 Minuten)	ja
7	Lateinische Literatur III (Prosa)	11	erfolgreicher Abschluss der Module 1, 3 und 4	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen) oder Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Die Module 7 und 8 müssen mit unterschiedlichen Prüfungsformen abgeschlossen werden.	ja
8	Lateinische Literatur IV (Poesie)	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1, 3 und 4	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen) oder Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Die Module 7 und 8 müssen mit unterschiedlichen Prüfungsformen abgeschlossen werden.	ja

Zweifach im Kombinationsstudiengang Latein mit Lehramtsoption (67 LP)

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Fachwissenschaftlicher Anteil (60 LP)					
1	Grundlagen und Methoden	5	keine	2 Klausuren (je 60 Minuten) im Anschluss an die jeweilige Übung Gewichtung: 0,5 LP: 0,5 LP	nein
2	Lateinische Sprache (Basis)	6	Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums	2 Klausuren (je 90 Minuten) Gewichtung: Grammatik Wiederholung: 0,6 LP, Übersetzung Deutsch–Latein I: 1,4 LP	ja
3	Lateinische Literatur I (Prosa)	7	Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums	Klausur (120 Minuten)	ja
4	Lateinische Literatur II (Poesie)	10	Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen)	nein
5	Lateinische Sprache (Aufbau 1)	6	erfolgreicher Abschluss des Moduls 2	Klausur Deutsch–Latein (120 Minuten)	ja
6	Lateinische Sprache (Aufbau 2)	5	erfolgreicher Abschluss des Moduls 2	Klausur Latein–Deutsch (120 Minuten)	ja
7	Lateinische Literatur III (Prosa)	11	erfolgreicher Abschluss der Module 1, 3 und 4	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen) oder Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Die Module 7 und 8 müssen mit unterschiedlichen Prüfungsformen abgeschlossen werden.	ja
8	Lateinische Literatur IV (Poesie)	10	erfolgreicher Abschluss der Module 1, 3 und 4	Hausarbeit (ca. 12 Seiten/24.000 Zeichen) oder Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Die Module 7 und 8 müssen mit unterschiedlichen Prüfungsformen abgeschlossen werden.	ja
Berufswissenschaftlicher Anteil (7 LP)					
14	Grundlagen der Didaktik des Lateinunterrichts	7	keine	Klausur (90 Minuten)	ja

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
15	Grundlagen und Methoden der Latinistik	10	keine	keine	nein
16	Lateinische Literatur der Antike als Grundlagentexte der europäischen Kultur	10	keine	keine	nein